Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen.

Vorsitzender:	Oberbürgermeister Dieter Thalhammer
Anwesend sind:	2. Bürgermeister Rudolf Schwaiger 3. Bürgermeister Benno Zierer StR Drobny (ab 19:25 Uhr) alle Stadträte, außer den unten aufgeführten.
Abwesend und entschuldigt sind die Stadträte:	Oliver Pflüger
Weitere Teilnehmer:	Stadtdirektor Koch OVRin Hagl Assessorin Hannemann-Heiter VR Widmann Herr Voigt Herr Baumann
Schriftführerin:	Simone Brümmer
Beginn der öffentlichen Sitzung:	19:00 Uhr

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.
Das Protokoll der Sitzung des Stadtrates vom 21.09.2011 liegt auf und gilt nach Abschluss der Sitzung als genehmigt.

Tagesordnung

1) Bekanntgaben
   a) Bekanntgabe des Vorsitzenden bzgl. Messerangriff am Josef-Hofmiller-Gymnasium
   b) Bekanntgabe StR Dr. Pause bzgl. Verleihung der Ehrensenatorwürde der TU München an Herrn Oberbürgermeister Dieter Thalhammer
   c) Bekanntgabe einer Eilentscheidung

2) Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlagen der Stadt Freising

3) Eigenbetrieb Stadtwerke Freising
   a) Stellenplan 2012
   b) Wirtschaftsplan 2012

4) 29. Flächennutzungsplanänderung für den Bereich „General-von-Stein Kaserne"
   - Feststellungsbeschluss
   (vorbehaltlich Beschlussfassung PlA 13.12.2011)

5) Stadtbau Freising GmbH
   a) Jahresabschluss 2010
      - Feststellung Jahresabschluss 2010 und Gewinnverwendung
      - Entlastung Geschäftsführerin und Aufsichtsrat
   b) Stammkapitalerhöhung

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

---

6) Berichte und Anfragen
   a) Anfrage StRin Großkopf bzgl. Pressebericht Oberbürgermeisterkandidaten Bürgersprechstunde im Bürgerbüro
   b) StR Dr. Maguhn bzgl. Nikoläuse aus fairem Handel
   c) StRin Kammler bzgl. Zusammenarbeit

TOP 1a **Bekanntgaben**

Bekanntgabe des Vorsitzenden bzgl. Messerangriff am Josef-Hofmiller-Gymnasium

Anwesend: 35

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass heute eine Schülerin am Josef-Hofmiller-Gymnasium ihre Banknachbarin mit einem Messer angegriffen habe. Das Tatmotiv sei bisher nicht bekannt.

StR Dr. Schwarzer und StR Weinzierl nehmen ab 19:02 Uhr an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende berichtet weiter, dass er mit Staatsminister Spaenle vor Ort gewesen sei. Das verletzte Mädchen sei inzwischen operiert und liege noch im Krankenhaus. Die Täterin befinde sich derzeit noch bei der Polizei zur Vernehmung.

Der Bericht dient zur Kenntnis.

TOP 1b **Bekanntgaben**

Bekanntgabe StR Dr. Pause bzgl. Verleihung der Ehrensenatorwürde der TU München an Herrn Oberbürgermeister Dieter Thalhammer

Anwesend: 37

StR Dr. Pause teilt mit, dass er in seiner Eigenschaft als Referent für die Zusammenarbeit mit Weihenstephan die Anwesenden über die Ehrung des Oberbürgermeisters durch die TU München informieren wolle. Am 08.12.2011 habe der „dies academicus“ an der TU München stattgefunden.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

Der „dies academicus" sei traditionell ein Höhepunkt des Wissenschaftsjahres, aus dessen Anlaß Herr Präsident Herrmann eine Rück- und Vorschau auf das akademische Leben und einen Festvortrag halte. Ein Höhepunkt sei zudem die Ehrung von verdienten Wissenschaftlern und Personen aus dem öffentlichen Leben. Ein großes Ereignis sei die Ernennung eines Ehrensenators.
Die Ehrensenatorwürde wird seit 1978 von der TU vergeben und inzwischen haben 42 herausragende Persönlichkeiten die Ehrensenatorwürde erhalten. In seiner Laudatio habe Präsident Herrmann besonders hervorgehoben, dass sich Oberbürgermeister Dieter Thalhammer sehr um die Integration Weihenstephans in die Stadt Freising bemüht habe. Er habe keinen Hehl daraus gemacht, dass bis zur Amtszeit des Oberbürgermeisters die beiden Stadtteile, also Stadt Freising und Weihenstephan, nebeneinander her gelebt haben. Sehr hervorgehoben wurde auch die Verleihung des Wissenschaftspreises der Stadt Freising, der alle zwei Jahre verliehen werde. Ein weiterer Freisinger, der diese Auszeichnung erhalten habe, sei
Prof. Weißauer.

StRin Sahlmüller nimmt ab 19:05 Uhr an der Sitzung teil.

StR Dr. Pause erklärt, dass die Ernennung zum Ehrensenator mit einer großen Genugtuung betrachtet werden müsse. Er möchte auch an dieser Stelle Herrn Oberbürgermeister Dieter Thalhammer herzlich gratulieren und weist darauf hin, dass er stolz sei, dass es eine so hervorgehobene Person des öffentlichen Lebens in Freising gebe.

Der Vorsitzende bedankt sich bei StR Dr. Pause und teilt mit, dass er diese Ehrung auch im Namen der Stadt Freising in Empfang nehmen durfte.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

TOP 1c **Bekanntgaben**
Bekanntgabe einer Eilentscheidung
Genehmigung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln
Anwesend: 38

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Kältekompressor an der Kunsteisbahn ausgefallen sei. Eine Reparatur sei nach Aussage der Fa. Hofmann aus Freising nicht möglich gewesen. Die Ersatzbeschaffung in Höhe von ca. 20.000,00 € sei als besonders dringlich einzustufen.

Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 2 **Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlagen der Stadt Freising**
Anwesend: 38

Frau Hannemann-Heiter berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegt.

StR Fischer nimmt ab 19:07 Uhr an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Hauptausschuss die Satzung einstimmig empfohlen habe.

StR Dr. Kaiser erkundigt sich danach, wer evtl. anfallende Reparaturen bezahle.

Frau Hannemann-Heiter antwortet, dass diese Kosten in den Kalkulationsaufwand einzurechnen seien.

StR Dr. Kaiser stellt den Antrag, dass die Nutzungsgebühr von 5,57 € / m² aufgeschlüsselt wird und die Renovierungskosten ausgenommen und extra belastet werden.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

Er gehe davon aus, dass die Räumlichkeiten hauptsächlich von Geringverdienern genutzt werden. Im Harz IV-Satz sei z.B. für die Instandhaltung und Energie (Strom/Heizung) nur ein Betrag in Höhe von 30,42 € angesetzt, d.h. dieser Betrag werde zu 100 % für die Energie verbraucht, so dass einem Harz IV-Empfänger für Instandhaltung, Reparaturen etc. kein Geld zur Verfügung stehe.
Hinsichtlich § 4 – Überlassung von Einrichtungsgegenständen – hier werde ausgeführt, dass hinsichtlich der Einrichtungsgegenstände in den Unterkünften monatlich 1/60 des Anschaffungswertes angesetzt werden solle. Wenn man dies mal 60 nehmen würde, komme man auf eine Summe von 1.655,80 €, die diese Einrichtung kosten würde.
Er beantrage somit, dass man zwar die 1/60 so beibehalten könne, allerdings sollten diese Kosten den Harz IV-Satz nicht überschreiten. Das selbe sollte für die Reparaturen gelten.

Frau Hannemann-Heiter erklärt, dass 1/60 bereits seit 1993 in der Satzung enthalten sei, sie habe dies genauso übernommen. Das Thema mit dem Harz IV-Satz wurde bisher noch nicht diskutiert, aber man könne dies durchaus im Nachgang zur nächsten Kalkulation diskutieren. Bzgl. der Reparaturkosten weist sie darauf hin, dass diese nicht mehr in der Miete enthalten sein dürfen, weil dies rechtlich nicht mehr zulässig sei.

Beschluss Nr. 271/38a

Anwesend: 39 Für: 37 Gegen: 2 den Antrag

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Notunterkunftsanlagen der Stadt Freising, welche wesentlicher Bestandteil des Beschlusses ist und dem Protokoll in Anlage beiliegt, wird beschlossen.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

TOP 3a <u>Eigenbetrieb Stadtwerke Freising</u>
<u>Stellenplan 2012</u>
Anwesend: 39

Herr Voigt berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage und einer Präsention, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegen.

<u>Beschluss Nr. 272/38a</u>
Anwesend: 39 Für: 39 Gegen: 0 den Antrag

Der Stellenplan 2012 der Stadtwerke Freising wird genehmigt. Die Stellenübersicht ist Bestandteil des Beschlusses und liegt der Erstschrift des Protokolls in Anlage bei.

TOP 3b <u>Eigenbetrieb Stadtwerke Freising</u>
<u>Wirtschaftsplan 2012</u>
Anwesend: 39

Herr Voigt berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage und einer Präsentation, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegen.

StR Fischer berichtet als zuständiger Referent, dass der Wirtschaftplan auch die Beteiligungen beinhalte. Er halte es für wichtig zu erwähnen, dass man neben dem Betriebsbereich Stadtwerke, Trinkwasserversorgung, Immobilien und Bäder im organschaftlichen Bereich auch die Strom- und Gasversorgung über die FSV verwalte. Hinzu komme, den öffentlichen Personennahverkehr zu organisieren und die Parkhäuser zu verwalten. Die Betriebsführung in der Fernwärmeversorgung spreche er gesondert an. Der Verlust der Verkehrsbetriebe belaufe sich auf ca. 1.100.000,00 €. Dies möchte er vor allen Dingen deshalb hervorheben, weil doch viele Anstrengungen unternommen werden, die Versorgung der Freisinger Bevölkerung mit dem Stadtomnibus zu verbessern.

Bgm. Schwaiger verlässt den Sitzungssaal.

Seit April befinde man sich lt. StR Fischer in einer Umstellungsphase. Dies werde sich sicher auch im Betriebsergebnis niederschlagen. Mit der Fernwärmeversorgungs GmbH habe man sicherlich einen Klotz am Bein, weil man von dort nicht die Beträge erhalte, die man sich zum damaligen Zeitpunkt erhofft hatte. Er sei zudem der Meinung, dass man sich überlegen müsse, sich vom Biomasseheizkraftwerk Zolling GmbH zu trennen.
Seine Auffassung zu dieser Sondermüllverbrennungsanlage mit Schadstoffklasse 1-4 sei bekannt und er wisse nicht, ob das Zukunftsunternehmen Stadtwerke Freising speziell im Umbau mit den regenerativen Energien sich mit dieser Beteiligung in Zukunft wird schmücken wollen. Er dankt auf diesem Weg der Belegschaft der Stadtwerke Freising insgesamt, dass man dieses schwierige Betriebsjahr hinter sich gebracht habe, bedingt auch durch den Wechsel der Betriebsführung.

Bgm. Schwaiger nimmt wieder an der Sitzung teil.

Natürlich werde es lt. StR Fischer noch Stellenerweiterungen geben und der Umbau der Personalstruktur sei noch nicht vollendet.

StRin Eberhard verlässt den Sitzungssaal.

Aus den Investitionskosten greift StR Fischer 100.000,00 € heraus, die für das Hallenbad verwendet werden sollen. Mit diesen Kosten werde man sich aber im kommenden Jahr noch konkret beschäftigen. Er bedankt sich für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes und bittet abschließend um Zustimmung.

Beschluss Nr. 273/38a

Anwesend: 38 Für: 38 Gegen: 0 den Antrag

Der Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes Stadtwerke Freising wird genehmigt.
Der Gewinn der Stadtwerke Freising beläuft sich lt. Plan auf ca. 1.196.900,00 Euro.

Der Wirtschaftsplan 2012 ist Bestandteil des Beschlusses und liegt der Erstschrift des Protokolls in Anlage bei.

TOP 4 <u>29. Flächennutzungsplanänderung für den Bereich „General-von-Stein Kaserne"</u>
<u>- Feststellungsbeschluss</u>

Anwesend: 38

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der Planungsausschuss den Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig empfohlen habe.

Herr Baumann berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage und eines Planes, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegen.

StRin Eberhard nimmt wieder an der Sitzung teil.

Die Regierung habe zum Flächennutzungsplan die Empfehlung gegeben, einen eigenen Umweltbericht zu erstellen. Lediglich im Umweltbericht einen Verweis auf den Bebauungsplan zu erstellen, sei nicht ausreichend. Dies werde aber bereits von der Verwaltung vorbereitet.

StR Frankl erklärt, dass man gestern die Anregungen im Planungsausschuss diskutiert habe, man sei zu dem Entschluss gekommen, eine Flächennutzungsplanänderung vorzunehmen. Er erachte es als wichtig diesen Beschluss heute zu bestätigen und bittet um Zustimmung.

<u>Beschluss Nr. 274/38a</u>

Anwesend: 39 Für: 39 Gegen: 0 den Antrag

Die 29. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „General-von-Stein-Kaserne" wird in der Fassung vom 07.10.2011 festgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Flächennutzungsplanänderung der Regierung von Oberbayern gem. § 6 BauGB zur Genehmigung vorzulegen.

StR Drobny nimmt ab 19:25 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 5a **Stadtbau Freising GmbH**
Jahresabschluss 2010
- Feststellung Jahresabschluss 2010 und Gewinnverwendung
- Entlastung Geschäftsführerin und Aufsichtsrat
Anwesend: 40

OVRin Hagl berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegt.

Beschluss Nr. 275/38a
Anwesend: 40 Für: 40 Gegen: 0 den Antrag

1. Der Jahresabschluss 2010 der Stadtbau Freising GmbH (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) wird festgestellt. Der Jahresüberschuss in Höhe von 38.999,89 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Geschäftsführung und Aufsichtsrat der Stadtbau Freising GmbH wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

TOP 5b **Stadtbau Freising GmbH**
Erhöhung Stammkapital
Anwesend: 40

OVRin Hagl berichtet über den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage, welche der Erstschrift des Protokolls in der Anlage beiliegt.

StRin Sahlmüller teilt mit, dass die Ausführungen von OVRin Hagl zeigen, welche Anstrengungen die Stadt Freising unternimmt, um hier im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus für Freisinger Bürger Wohnungen zu schaffen. Besonders darauf hinweisen wolle sie, dass diese Anstrengungen nicht jede Kommune übernehme.

Beschluss Nr. 276/38a
Anwesend: 40 Für: 40 Gegen: 0 den Antrag

Die Erhöhung des Stammkapitals, vornehmlich durch Umwandlung von Darlehen in Eigenkapital um 900 T€ auf insgesamt 1 Mio. € wird unter Beibehaltung des bisherigen Gesellschaftsverhältnisses grundsätzlich zugestimmt.

Die Stadt Freising bringt dem entsprechend 720 T€ durch Umwandlung von bestehenden Darlehen in Stammkapital ein.

StR Fiedler verlässt um 19:31 Uhr die Sitzung.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

TOP 6a **Berichte und Anfragen**
Anfrage StRin Großkopf bzgl. Pressebericht OB-Kandidaten
Bürgersprechstunde Bürgerbüro
Anwesend: 39

StRin Großkopf erkundigt sich danach, ob es richtig sei, dass einer der Oberbürgermeister-Kandidaten morgen im Bürgerbüro für Fragen zur Verfügung stehe. Falls dies richtig sei, würde sie gerne wissen, wer dies genehmigt habe. Weiterhin würde sie gerne wissen, bei wem sich die anderen Kandidaten anmelden müssen, um ebenso einen Termin zu vereinbaren, um im Rathaus eine Bürgersprechstunde abhalten zu können.

Der Vorsitzende antwortet, dass der Verwaltung nicht bekannt sei, dass im Rathaus eine derartige Bürgersprechstunde stattfinde. Der betreffende Kandidat habe Antrag auf einen Glühweinstand vor dem Rathaus gestellt und dieser sei auch genehmigt worden.

TOP 6b **Berichte und Anfragen**
StR Dr. Maguhn bzgl. Nikoläuse aus fairem Handel
Anwesend: 39

StR Dr. Maguhn bedankt sich im Namen des Stadtrates für die Geschenke und den Nikolaus aus fairem Handel. Dies zeige deutlich, dass man versuche, den Titel mit Leben zu erfüllen.

Der Vorsitzende bedankt sich und antwortet, dass Herr Widmann dies sicherlich sehr gerne höre.

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des
Stadtrates (38.) vom 14.12.2011

TOP 6c **Berichte und Anfragen**
StRin Kammler bzgl. Zusammenarbeit
Anwesend: 39

StRin Kammler bedankt sich auf diesem Weg bei allen Beschäftigten für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Der Vorsitzende bedankt sich bei der Presse und schließt um 19:34 Uhr die öffentliche Sitzung.

Dieter Thalhammer	Simone Brümmer
Oberbürgermeister	Schriftführerin